

„Tyrannis und Tyrannen“

Summerschool des Arbeitskreises Antike-Mittelalter an der Justus-Liebig-Universität Gießen

Philosophikum I, Seminargebäude II, Alter Steinbacher Weg 44, Raum 103

09. – 11. Oktober 2017

Vorläufiges Programm

Montag, 09.10.2017

- 14.00-14.15 Begrüßung
- 14.15-15.45 Tyrannis und Widerstandsrecht im Mittelalter
(Leitung: Stefan Tebruck)
- 15.45-16.15 Kaffeepause
- 16.15-17.45 Exemplarische Tyrannen in Senecas *De ira*
(Leitung: Helmut Krasser)
- 18.30-20.00 „Wer immer einen Tyrannen tötet oder den Anführer einer Oligarchie...“
Der griechische Tyrannendiskurs im Hellenismus und die Rechtfertigung interner Gewalt
Referent: Henning Börm (Konstanz)
(Öffentlicher Abendvortrag, Margarete-Bieber-Saal, Ludwigstr. 34)

Dienstag, 10.10.2017

- 10.00-11.30 Kaiser, Ketzer und Despot? Die Auseinandersetzung der frühen Christen mit Nero
(Leitung: Matthias Schmidt)
- 11.45-12.45 Einblicke in die Handschriftenschatze der UB
(Leitung: Olaf Schneider)
- 13.00-14.00 Mittagspause
- 14.15-15.45 Phalaris oder Der Tyrann, der keiner sein wollte. Lukians Phalaris-Reden und die Tradition der Phalarisbriefe
(Leitung: Peter von Möllendorff)
- 16.45-18.15 Einblicke in die Gießener Antikensammlung
(Leitung: Vassiliki Barlou)

Mittwoch, 11.10.2017

- 09.00-10.30 Tyrannendiskurs im klassischen Griechenland
(Leitung: Karen Piepenbrink)
- 10.30-12.00 Zwischen Tyrann und Antichrist: Vlad Tepes Dracul bei Michel Beheim
(Leitung: Cora Dietl)
- 12.00-12.30 Kaffeepause
- 12.30-14.00 Tyrannen und Tyrannis im Meistergesang des 16. und 17. Jahrhunderts
(Leitung: Julia Gold/Christoph Schanze)
- 14.00-14.30 Ausklang